Rezensionen von Buchtips.net

Lisa Unger: Das Gift der Lüge

Buchinfos

Verlag:	Page & Turner (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-442-20308-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,63 Euro (Stand: 22. August 2025)

Selbstsicher, erfolgreich und hip, lebend im In-Viertel East-Village in Manhattan steht die junge Journalistin Ridley Jones auf der Sonnenseite des Lebens. Eines Tages rettet sie einem kleinen Jungen, der kurz der Aufsicht seiner Mutter erwischt ist und auf die viel befahrene Straße gelaufen ist, das Leben. Damit kommt sie in alle Schlagzeilen der New Yorker Medien und erhält eine Woche nach ihrer tapferen Tat einen Brief mit den Worten: "Sind sie meine Tochter?". Völlig konsterniert wendet sie sich an ihren Ex-Freund Zack und danach an ihre Eltern, denn auf dem Brief beigelegten Foto sieht sie eine Frau mit dem Baby auf dem Arm, die ihr unglaublich ähnlich sieht. Aber Zack und ihre Eltern beruhigen sie und schieben diese Aktion auf einen der vielen Verrückten, die sich nach solchen Nachrichten öfters melden. Zur gleichen Zeit bekommt Ridley einen neuen Nachbarn, Jake, ein Künstler, der Ridley von Anfang an positiv beeindruckt. Und eine Woche nach dem ersten Schreiben ein zweites: "Sie haben gelogen." Sie bezieht dies auf die Aussagen ihrer Eltern und weiht Jake in ihre Befürchtungen ein. Dieser unterstützt sie von Anfang an bei ihren Ermittlungen und langsam aber sicher decken die beiden ein Geheimnis auf, dass nicht nur Menschenleben kostet, sondern auch so manches öffentliches Ansehen nachhaltig beschädigt.

Lisa Unger ist mit ihrem ersten Buch ein interessantes und in vielen Phasen spannendes Buch gelungen. Auch wenn nach der ersten Hälfte die Lösung fast schon offensichtlich ist, schließt das Werk mit einem anständigen Finale. Etwas übertrieben und damit fast schon komisch scheint die Darstellung von Jake zu sein, anscheinend passend zu dem Traumbild, dass die Autorin von Männern hat.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[02. Februar 2008]